

Qualifizierte Schmerztherapie

Donata Straeten und Udo Ernst

Schmerzsymposium 23.10.2015

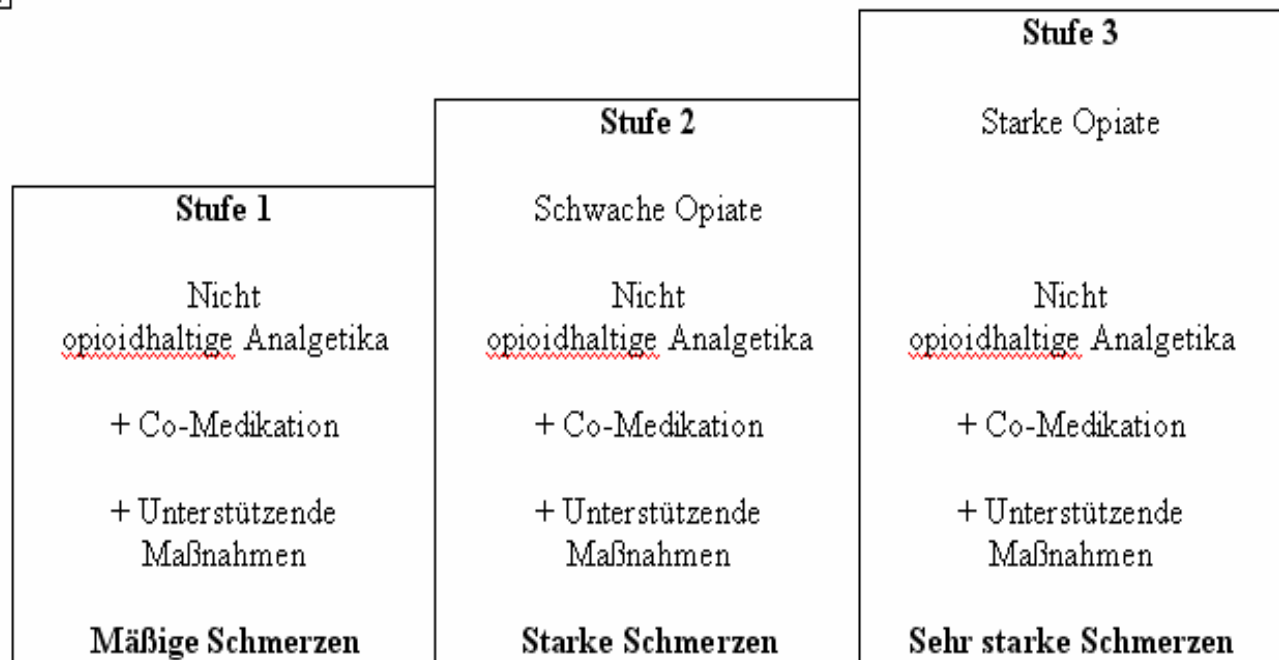
Vortragsinhalt

- Medikamentöse Schmerztherapie

1. Medikamentöse Schmerztherapie

- Für die medikamentöse Schmerztherapie gelten zunächst die Empfehlungen nach dem WHO-Stufenschema (WHO 1986), eine Therapieempfehlung, die ursprünglich für die Therapie von Tumorschmerzen entwickelt worden ist.

Die Stufenleiter zur medikamentösen Schmerztherapie ist geeignet zur Behandlung von Schmerzen, deren Schmerzursache überwiegend im Bereich des Gewebes (Nozizeptorschmerz) und nicht im Bereich des Nervensystems (neuropatischer Schmerz) oder der zentralen Schmerzverarbeitung liegt.



Stufe 1 – WHO Stufenschema

Das Who-Stufenschema beschreibt, dass die medikamentöse Schmerzbehandlung zunächst mit einem Nichtopioid-Analgetikum begonnen wird

Dazu gehören:

Nichtsteroidale Antirheumatika (NSRA):	Diclofenac (Voltaren®) Ibuprofen
Pyrazolone:	Metamizol (Novalgin®)
Basische Anilinderivate:	(Paracetamol®)
Coxibe = Selektive Cox-II Hemmer:	Etoricoxib (Arcoxia®) Celecoxib (Celebrex®) Parecoxib (Dynastat®)

Wirkspektrum der Stufe 1

Substanzgruppe	analgetisch	antiphlogistisch	antipyretisch
Salicylate z.B. Acetylsalicylsäure	+++	+	+++
Carbonsäurederivate z.B. Diclofenac	++	+++	+
Pyrazolone z.B. Metamizol	++++	+	+++
Aniline z.B. Paracetamol	++	-	++

Mortalitätsrate pro 100 Millionen Anwendungen (Todesfälle)

- Diclofenac
592 : 100 Millionen
- Acetylsalicylsäure
186 : 100 Millionen
- Paracetamol
230 : 100 Millionen
- Metamizol
25 : 100 Millionen

Dosierung Stufe 1 Präparate oral

- 1. Metamizol 20-40 Tr. oder = 500 mg – 1000 mg 1 – 1 – 1 – 1
1-2 Tbl.
- 2. Diclofenac 75 mg Ret.Tbl. 1 – 0 - 1
- 3. Paracetamol 1-2 Tbl = 500-1000 mg 1 – 1 – 1
1 Supp. = 1000 mg 1 – 1 – 1

Kinder 1. Ibuprofen nach kg/KG
2. Paracetamol nach kg/KG

Schwangere kein Stufe 1 Analgetikum

Dosierung Stufe 1 Präparate intravenös

- 1. Metamizol 1 g 1 – 1 – 1 – 1
- 2. Parecoxib 40 mg 1 – 0 – 1, 1 – 0 – 0
- 3. Perfalgam 1 g 1 – 1 - 1

Stufe 1 – Stufe 2

- Nach Gabe von Stufe 1 Präparat (Höchstdosis)
Weiter Schmerz NRS > 3
- Tilidin Tropfen 20-40 Tropfen, Wirkdauer 4h
- Wenn Wirkung nicht ausreicht, aber Schmerzen weiter vorhanden sind,
- Umstellung auf Tilidin Retardtabletten
(50 / 100 mg, Wirkdauer 12h)
ggf. bei Schmerzspitzen zusätzlich 20-40 Tilidin Tropfen

Stufe 2 – WHO Stufenschema

- In dieser Stufe befinden sich morphinähnliche Mittel, die sogenannten schwachen Opioide. Die Kombination von schwachen Opioiden mit Medikamenten der Stufe I kann die Schmerzlinderung verbessern, da die Substanzen beider Stufen verschiedene Wirkmechanismen haben. Schwache Opioide der Stufe II werden so lange gegeben, wie die von ihnen erzielte Schmerzminderung ausreicht, bis die zulässige Höchstdosis erreicht ist oder die Nebenwirkungen stärker sind als der Nutzen der Therapie. Danach werden sie durch Präparate der Stufe III ersetzt.

- Tilidin N – Valoron N

Tilidin N ist eine Kombination aus einem stark wirksamen Schmerzmittel aus der Gruppe der sogenannten Opioide und einem Opioid-Antagonisten.

Tilidin Tropfen 1 Tr. = 2,5 mg 20 – 40 tr. 4 stdl. Tagsüber, nachts b.B.

Tilidin Ret.-Tbl. 50 – 200 mg 1 – 0 – 1

Tageshöchstdosis 600 mg / d

Stufe 2 – Stufe 3

- Nach Gabe von Stufe 1 und Stufe 2 Präparaten und weiterhin zu starken Schmerzen:
- Vorab telefonische Information an den zuständigen Arzt
(Schmerz als Warnsignal!!!)
- Gabe des Stufe III Präparates

Stufe 3 – 1 WHO Stufenschema

- „unsere“ Standard – Stufe 3 Präparate
- Targin Retardtbl. 10/5, 20/10, 40/20 2 x / d
Oxycodon/Naloxon
- Morphin Retardtbl. 10 / 30 / 60 / 100 / 200 mg
- Morphin Tr. 16 Tr. = 5 mg bei Schmerzattacke
 32 Tr. = 10 mg max. 4 stdl.
- Sevredol Tbl.10, 20 mg Tbl. bei Schmerzattacke
(Capros) max. 4 stdl.

Stufe 3 – 2 WHO Stufenschema

- „unsere“ Standard – Stufe 3 Präparate
- Hydromorphon Stärke: 4 / 8 / 16 / 24 mg
(Palladon Ret.)
- Bedarfsmedikation:
- Palladon akut Stärke 1,3 / 2,6 mg

Stufe 3 – 3 WHO Stufenschema

- „unsere“ Standard – Stufe 3
- Transdermale Pflaster
- Fentanyl – Pflaster Stärke 12,5 / 25 / 50 / 75 / 100 µg
- (Durogesic)
- Buprenorphin – Pflaster
- Norspan Stärke 5 / 10 / 20 µg (7 Tage)
- Transtec pro Stärke 35 / 52,5 / 70 µg (3 Tage)

- Falls i.v. Medikation notwendig:
- Morphin
- Oxycodon
- Palladon
- Empfiehlt sich in PCA – Pumpen (z.B. Pega-Pumpe Firma Venner)

- Ko. – Analgetika
- Gabapentin
- Pregabalin (Lyrica)
- Amitriptylin (Saroten)
- Begleitmedikation
- Laxantien (Macrogol, Lactulose...)
- Antiemetika (Ondansetron, Haldol...)